



*Verband der Psychotherapeutinnen
und Psychotherapeuten beider Basel*

Keine Lust auf Vereinsmeierei?

Keine Lust auf Vereinsmeierei?

Wir auch nicht. Aber Verbände können in der Gesundheitspolitik vieles bewegen, was Einzelne nicht können: Der VPB war 1971 der erste kantonale Psychotherapieverband der Schweiz. Er initiierte in Basel die erste Psychotherapie-Verordnung – sie wurde später zur Vorlage aller anderer kantonalen Regelungen. Er half mit, den SPV (heute ASP) zu gründen und erarbeitete um 1980 mit der damaligen Basler ÖKK den ersten, ebenfalls wegweisenden Honorarvertrag für freiwillige Leistungen. Er war an der Entwicklung des Basler Psychiatriekonzeptes von 1990 beteiligt und an der Psychiatrie-Überprüfung seit 2009, ebenso an der Psychiatrie-Planung BL in den Jahren 1980, 1991 und 2000 und am neuen gemeinsamen Psychiatriekonzept für BS und BL 2022 sowie am Projekt SomPsyNet. Seit 2015 ist der VPB Gliedverband der FSP.

Und es braucht noch mehr: Die Psychotherapie mit Fokus auf den einzelnen Menschen muss als Teil der psychosozialen Versorgung weiterentwickelt werden. Die Würdigung der psychologischen und ärztlichen Psychotherapie muss weiter gefördert und die Kompetenz der psychologischen Psychotherapie stärker anerkannt werden. So bedarf bspw. das aktuelle Anordnungsmodell dringend Nachbesserungen. – *Engagieren Sie sich mit uns!*

Darum braucht's den VPB

- Der VPB ist Teil der psychosozialen Versorgung der Region Basel;
- Wir vertreten die Psychotherapie und die Psychotherapeut:innen politisch;
- Wir behalten die gesundheitspolitische Entwicklung im Auge und reden bei Planungsvorhaben und bei Fragen zur Psychotherapie mit;
- Wir engagieren uns im Austausch mit Institutionen und Verbänden: Gesundheitsdepartement / -direktion, Psychiatrische Kliniken BS und BL, Hausärzt:innen, Koordinationsversammlungen und Psychiatriekommission beider Basel, PRIKOP, Stiftung Rheinleben, ärztliche Fachgruppen für Psychiatrie und Psychotherapie BS/BL, FSP, ASP und SBAP;
- Wir geben das PDF-Psychotherapieverzeichnis BS/BL mit heraus;
- Wir schützen Patient:innen durch unsere Ständekommission, engagieren uns gegen sexuelle Übergriffe in Psychotherapien und erheben unsere Stimme gegen zweifelhafte Therapiemethoden;
- Wir helfen Patient:innen bei ihren Fragen und ihrer Therapieplatzsuche;
- Wir leisten Informations- und Öffentlichkeitsarbeit;
- Wir setzen uns dezidiert für faire Arbeitsbedingungen von Psychotherapeut:innen ein, insbesondere auch für Kolleg:innen in Weiterbildung.

Zusätzliche Vorteile einer VPB-Mitgliedschaft

- Regelmässige Mitgliederbriefe und Fachinformationen, um auf dem Laufenden zu bleiben (politische Aktualitäten, Hilfestellungen im Praxisalltag, Medien- und Veranstaltungshinweise);
- Zuverlässige Informations-Mailings bei bedeutenden Ereignissen;
- Vergünstigung bei *VPB-Fortbildungen und -Podiumsdiskussionen*;
- Exklusive Veranstaltungen für Mitglieder (z.B. Sommerfest, Mitgliederversammlung, Mandatiertenessen) und frühzeitige Hinweise auf unsere Events;
- Kostenlose Teilnahme an unserer *VPB-Therapieplatzvermittlung*: Es kann monatlich angegeben werden, ob Zuweisungen erwünscht sind oder nicht;
- Kostenloser Eintrag auf *doc24.ch* (Premiumaccount), auf der *VPB-Website* und auf *psychotherapeuten-bsbl.ch*;
- Kostenloser Eintrag im *PDF-Psychotherapieverzeichnis*;
- Kostenloser Eintrag in unseren Netzwerklisten (z.B. *queer, perinatal, adhs*);
- Unterstützung bei Praxisfragen (z.B. beim Schritt in die Selbständigkeit);
- Vernetzung mit anderen Psychotherapeut:innen und Möglichkeiten, sich selber berufspolitisch zu engagieren und Einfluss zu nehmen;
- Seien Sie Teil unserer *Community*!

Der VPB tickt anders

- Wir setzen uns für eine gemeinsame Psychotherapie von psychologischen und ärztlichen Psychotherapeut:innen ein – beide Berufsgruppen sind im VPB vertreten und willkommen;
- Wir pflegen den schulenübergreifenden Dialog – wir sind bunt und divers;
- Wir setzen uns nicht lediglich für unseren Berufsstand ein, sondern haben das grosse Ganze im Blick und engagieren uns politisch für eine gute psychotherapeutische Versorgung in der Region Basel;
- Wir positionieren uns deutlich gegen jegliche Form von Diskriminierung (z.B. gegen Sexismus, Rassismus, queer-Feindlichkeit);
- Wir nehmen Stellung zur *menschengemachten Klimakrise*;
- Wir sind eine gemeinnützige Organisation und bieten der Bevölkerung verschiedene kostenlose Dienstleistungen an;
- Wir haben mit über 60 *VPB-Mandatierten* eine unvergleichbar aktive und engagierte Mitgliederbasis – wir sind lebendig und tatkräftig;
- Wir unterhalten eine verbandseigene *Standeskommission*, weil wir unseren *Berufsethos* hochhalten;
- Wir pflegen einen persönlichen, häufig auch freundschaftlichen Kontakt.

Interessiert? Auf unserer Website psychotherapie-bsbl.ch finden Sie weitere Informationen. Oder wir besprechen Ihre Fragen bei einem Kaffee.

Die aktuelle Höhe des jährlichen Mitgliederbeitrages und die Reduktionsmöglichkeiten finden Sie hier: psychotherapie-bsbl.ch/mitgliederbeitrag

Haben Sie Fragen? Schreiben Sie uns, per Post oder Mail...

VPB – Verband der Psychotherapeutinnen und
Psychotherapeuten beider Basel
4000 Basel

mail@psychotherapie-bsbl.ch

www.psychotherapie-bsbl.ch

www.psychotherapie-bsbl.ch/mitglied-werden

© 2025 VPB